

Dringlichkeitsanfrage

der Abgeordneten Bühl und Urbach (CDU)

Übung der Tunnelbasiseinheiten sowie der örtlichen und überörtlichen Gefahrenabwehr und des Katastrophenschutzes im Sandbergtunnel

Am 8. August 2026 fand im Sandbergtunnel eine Übung der Tunnelbasiseinheiten sowie der örtlichen und überörtlichen Gefahrenabwehr und des Katastrophenschutzes statt. Unser Dank gilt zunächst den vielen ehrenamtlichen und hauptamtlichen Helferinnen und Helfern, die eine hohe Einsatzbereitschaft gezeigt haben.

Aber diese Übung hat laut Medieninformationen und Verlautbarungen des Ministeriums für Inneres, Kommunales und Landesentwicklung sowie des Landratsamts Ilm-Kreis erhebliche Defizite insbesondere in der Alarmierung aufgezeigt. Im Realfall wäre wohl mit einer erheblichen Anzahl von Opfern zu rechnen gewesen.

Einer Pressemitteilung des Ministeriums für Inneres, Kommunales und Landesentwicklung ist zu entnehmen, dass man fordert, dass die geplante Leitstellenreform umgesetzt werden müsse, um derartige Probleme zu vermeiden.

Wir fragen die Landesregierung:

1. Welche konkreten Defizite im Zusammenhang mit dieser Übung sind dem Ministerium für Inneres, Kommunales und Landesentwicklung bekannt?
2. Was konkret hätte die geplante Leitstellenreform bei dieser Übung verbessert?
3. Wie bewertet die Landesregierung die Einführung einer landesweit einheitlichen Leitstellensoftware vor dem Hintergrund der aufgetretenen Probleme und die daraus resultierenden Handlungsbedarfe?

Bühl

Urbach